

BURNERHEAD

TECHNICAL RIDER FÜR'S „GROSSE BESTECK“ / CATERING / BÜHNENANWEISUNGEN

Vorab

- Sollte etwas unklar oder nicht erfüllbar sein, bitte einfach vorher mit uns absprechen – es findet sich immer eine Lösung ☺
- Backlinesharing mit anderen Bands bitte nur nach vorheriger Absprache.

Bühnenanweisungen

- Am Tag des Konzertes muss ein Verantwortlicher des örtlichen Veranstalters von Aufbaubeginn bis zum Ende der Veranstaltung und des Abbaus vor Ort anwesend sein.
- Merchandising: Die Gruppe hat das alleinige Verkaufsrecht für ihre eigenen Artikel wie z. B. CDs, Poster, T-Shirts etc. und muss im Falle einer Verkaufsdurchführung keine zusätzlichen Gebühren für Standmiete oder ähnliches abführen.
- Sicherheit: Der Veranstalter trägt dafür Sorge, dass rechtsgerichteten Skinheads oder Personen mit faschistischen oder rassistischen Emblemen zur Veranstaltung kein Einlass gewährt wird. Das Mitführen von Waffen oder waffenähnlichen Gegenständen ist untersagt. Bei Störungen kann das Konzert sofort abgebrochen werden. Die Kosten gehen zu Lasten des Veranstalters. Der Veranstalter stellt ausreichend Ordner zur Sicherung des Backstage-, Bühnen-, Mischpult- und Eingangsbereichs.
- Bei Nichteinhaltung der MVStättV besonders im Bezug auf Rettungswege und Brandschutz, kann das Konzert seitens des Künstlers abgesagt werden.
- Professionelle Film-, Video- und Tonaufnahmen bzw. -übertragungen sind grundsätzlich vorher mit der Gruppe abzusprechen.
- Garderoben/Handtücher: Ein Backstageraum für die Band ist wünschenswert! Die Band freut sich über saubere und frische Handtücher.
- Die Band gibt eine Gästeliste vor Konzertbeginn ab. Zusätzlich erhält der Künstler die Möglichkeit, Fremdveranstalter, Plattenfirmenvertreter, Medienpartner o. ä. auf die Gästeliste zu setzen.
- Ton-/Lichtanlage: Der Künstler erhält volles Nutzungsrecht der vor Ort befindlichen Ton- und Lichtanlage. Es muss (nur nach Absprache) ein Techniker während der ganzen Veranstaltung zur Verfügung stehen. Für eventuelle Schäden an der örtlichen Ton- und Lichtanlage haftet der Veranstalter.

Alles für die Mikrofonabnahme auf großen Bühnen inkl. Mikroempfehlungen.

Schlagzeug:

- Bassdrum – kleines Stativ und AKG D112
- Snare – kleines Stativ/Klemmstativ und dynamisches Mikro mit Supernierencharakteristik
- 3x Toms – Klemmstative und dynamische Mikros mit Supernierencharakteristik
- 1x HiHats und 1x Overhead – großes Stativ und Kleinmembran-Kondensatormikro mit Nieren- oder Supernierencharakteristik.

Bassverstärker:

- Sennheiser E609; Shure SM57/58 – kleines Stativ und dynamisches Mikro mit Nieren- oder Supernierencharakteristik
- KEINE DI-Box, nur Mikro z.B. Sennheiser E609

Gitarrenverstärker (2x):

- Sennheiser E609; Shure SM57/58 – je ein kleines Stativ und dynamisches Mikro mit Nieren- oder Supernierencharakteristik

Gesang (4x):

- Shure SM57/58(beta); Sennheiser E935 – je ein großes Stativ und dynamisches Mikro mit Nieren- oder Supernierencharakteristik

Monitoring – oder „... mach mich mal lauter!“

- Wünschenswert wären je ein Monitor und ein eigener Monitorweg für jeden Musiker. Wenn das nicht geht, dann ist die Minimallösung je eine Monitorbox für die beiden Sänger.

PA, Mischpult, Bühne

- Die PA muß der Veranstaltungsgröße und Zuschauerzahl entsprechend laute Rockmusik übertragen können, bitte kein Eigenbau!
- Die PA sollte beim Eintreffen der Musiker aufgebaut und eingemessen sein.
- Das Mischpult muß ausreichend Kanäle zur Verfügung stellen für eine angemessene Mikrofonierung, sowie ausreichend Monitorwege.
- Die Band möchte bitte Mono abgemischt werden.
- Es müssen ausreichend 230V Steckdosen auf der Bühne, sowie für den FoH-Stand zur Verfügung stehen mit „sauberem“ Strom, also möglichst brummfrei, sowie ausreichend abgesichert.
- Es müssen ausreichend Kabel und Mikrofone zur Verfügung stehen – evtl. Ausfälle, kaputte XLR-Kabel, etc. nicht vergessen!
- Peripherie-Geräte wie Kompressoren, Gates, EQ's, FX, etc. sind wünschenswert. Noch besser: digitales Mischpult mit intergrierten Effekten pro Kanalzug.
- Licht – ist wünschenswert! Sieht gut aus, macht Stimmung und evtl. auch schön warm. Ohne macht's keinen Spaß. Bitte einfach vorher mit der Band abstimmen.
- Die Bühne muß ausreichend Platz bieten. 10m² sind Minimum.
- Drumriser sind cool, aber keine Pflicht.

Kanalbelegung

(Beispiel)

Kanal	Signal	Mikro	Ständer
1	Bassdrum	AKG D112	Kleines Stativ
2	Snare	Shure SM57 Beta	Kleines Stativ / Klemme
3	HiHats	Sennheiser E614	Kleines Stativ
4	Overhead	Sennheiser E614	Großes Stativ
5	Tom 1	Sennheiser E604	Klemme
6	Tom 2	Sennheiser E604	Klemme
7	Bass	Sennheiser E609 (KEINE DI BOX)	Kleines Stativ
8	Gitarre links	Sennheiser E609	Kleines Stativ
9	Gitarre rechts	Sennheiser E609	Kleines Stativ
10	Gesang Gitarrist 1	Shure SM58 Beta	Großes Stativ
11	Gesang Bassist	Shure SM58 Beta	Großes Stativ
12	Gesang Gitarrist 2	Shure SM58 Beta	Großes Stativ

Anmerkungen

- Es muß nicht LAUT sein, sondern gut klingen.
- Ein gewisser Lautstärke-Grundpegel auf der Bühne ist nicht zu vermeiden.

Catering

- Je eine warme Mahlzeit für die Musiker/Crew z.B. Good Old Schnitzel mit Pommes oder Salamipizza... (falls nicht anders abgesprochen)
- Niederprozentige alkoholische und nichtalkoholische Getränke (Wasser, Kaffee, Bier, Wein) sind für die Band/Crew frei.
- Knabberzeug (Schokolade, Chips, Gummibärchen, etc.) sind immer gern gesehen!